

tamedia:

Communiqué

Tamedia erneuert Unternehmensleitung und stärkt publizistischen Bereich

Konzentration auf die Unternehmensbereiche «Zeitungen», «Zeitschriften» und «Elektronische Medien»

Zürich, 4. Juli 2002. Der neue Vorsitzende der Unternehmensleitung von Tamedia, Martin Kall, organisiert mit der Ausrichtung auf die selbstständigen Bereiche «Zeitungen», «Zeitschriften» und «Elektronische Medien» Tamedia schlagkräftiger und übersichtlicher. Durch die enge Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Unternehmensbereichen wird die Multimedia-Strategie von Tamedia fortgesetzt.

Den Unternehmensbereich «Zeitungen» mit «Tages-Anzeiger» und «SonntagsZeitung», den Redaktionen und Verlagsbereichen führt Jürg Brauchli, der stellvertretende Vorsitzende der Unternehmensleitung. Tamedia, eines der führenden Schweizer Zeitungs-Verlagshäuser, stärkt mit dieser Organisation die «SonntagsZeitung» und den «Tages-Anzeiger» als grösste und wichtigste Qualitätszeitungen. Zudem will Tamedia in Zukunft eine führende Rolle im Markt der Schweizer Regionalzeitungen einnehmen. Mit der Gratiszeitung «ZürichExpress» ist Tamedia bereits im Pendlermarkt präsent: Diese Marktstellung wird Tamedia systematisch weiterentwickeln.

Den Unternehmensbereich «Zeitschriften» übernimmt neu Alexander Theobald, der für verschiedene Projekte in den letzten Jahren erfolgreich die Verantwortung getragen hat. Theobald bringt als ehemaliger Verlagsleiter und Journalist Erfahrungen sowohl im Management als auch in Redaktionen mit. Seine Aufgabe wird es sein, die Stellung von Tamedia als bisherige Nummer zwei im Schweizer Zeitschriftenmarkt auszubauen.

Für den Unternehmensbereich «Elektronische Medien» zeichnet der bisherige Leiter des Rechtsdienstes, Andreas Meili, verantwortlich. Der erfahrene Jurist leitete bisher die Rechtsabteilung und war für die erfolgreiche Akquisition von Radio Basilisk verantwortlich. Zudem ist er ein profunder Kenner des RTVG. Ihm ist die Umsetzung der Radiostrategie übertragen, die sowohl die Akquisition von wie auch die Kooperation mit Lokalradios umfasst. Meili hat mit seinem Team den grossen Zuschauer-Erfolg von TeleZüri im Werbemarkt nutzbar zu machen.

In der neuen Struktur können sich die Chefredaktorinnen und Chefredaktoren sowie Programmleiter der Titel und Sender vollumfänglich auf ihre journalistischen Aufgaben konzentrieren; deshalb tritt Philipp Löpfe, Chefredaktor des «Tages-Anzeigers», aus der Unternehmensleitung aus.

Die publizistische Führung des Hauses bleibt beim Verleger und Präsidenten des Verwaltungsrates, Hans Heinrich Coninx. Seine Stellvertretung in allen publizistischen Fragen übernimmt Martin Kall.

Gleichzeitig konstituiert sich die Publizistische Konferenz (PK) unter dem Vorsitz von Hans Heinrich Coninx und Martin Kall als seinem Stellvertreter. Mitglieder sind alle Chefredaktoren, Programmleiter, der Online-Leiter und der Leiter Unternehmenskommunikation. Die PK diskutiert die publizistische Ausrichtung der einzelnen Titel, sie reflektiert die Inhalte und berät die publizistische Führung in allen journalistischen Fragen.

Der Verleger Hans Heinrich Coninx bildet zudem einen Publizistischen Beirat, dessen Mitglieder im August zum Zeitpunkt des Halbjahresberichts bekannt gegeben werden.

Die neue Struktur macht die Führung durch den Vorsitzenden der Unternehmensleitung übersichtlicher und eindeutiger: Ihm sind die vier Unternehmensbereiche «Zeitungen», «Zeitschriften», «Elektronische Medien» und «Finanzen» unterstellt (den Unternehmensbereich «Tochtergesellschaften» führt er selbst) und die vier Stabsbereiche «Kommunikation», «Recht», «Personal» und das Effizienzprogramm «Focus».

Patrick Eberle, Mitglied der Unternehmensleitung, führt (wie angekündigt bis Ende März 2003) den Unternehmensbereich «Finanzen», Peter Höhener den Bereich «Personal-Management», Peter Hartmeier den Bereich «Unternehmenskommunikation» und Marius Hagger «Focus».

Im Zusammenhang mit der Neuorganisation hat sich René Gehrig, bisher Mitglied der Unternehmensleitung, entschlossen, das Unternehmen zu verlassen. Tamedia dankt ihm für seine Leistungen, die unter anderen seine massgebende Rolle bei der Erfolgsgeschichte von «Facts» und der erfolgreichen Neuausrichtung der «Schweizer Familie» umfassen.

Weitere Auskünfte:

Peter Hartmeier, Unternehmenskommunikation Tamedia,
Tel. 01 248 41 90 / 01 248 41 00 / 079 635 83 24